

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **136 (2010)**

Heft 24: **Recycling-Beton**

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

FIRMEN

KESO AG UND KESO GMBH: WECHSEL IN DER FÜHRUNG

Bernhard Zimmermann, CEO und Verwaltungsratspräsident der Keso AG in Richterswil sowie Geschäftsführer der Keso GmbH in Buchholz (D), hat sich entschieden, das Unternehmen und die Assa-Abloy-Gruppe per Juli 2010 im besten Einvernehmen zu verlassen, um in einem anderen Unternehmen in der Nähe seines Wohnortes eine neue verantwortungsvolle Tätigkeit zu übernehmen. Während seiner fünfzehnjährigen Tätigkeit für die Assa-Abloy-Gruppe war er in unterschiedlichen Funktionen und Firmen innerhalb Mitteleuropas tätig.

Im Juni 2010 tritt Thomas Fischer (41) in das Unternehmen ein. Er wird nach Einarbeitung und mit dem Ausscheiden von Herrn Zimmermann CEO und Verwaltungsratspräsident der Keso AG in Richterswil und Geschäftsführer der Keso GmbH in Buchholz (D). Fischer hat eine vertrieblische Ausrichtung und einen internationalen Hintergrund mit

Ausbildungen in Brasilien und den USA. Die vergangenen 14 Jahre war Fischer in unterschiedlichen verantwortungsvollen Führungsfunktionen innerhalb der ABB Sécheron SA, Genf, tätig.

Die Keso AG wurde 1963 gegründet und beschäftigt heute über 250 Mitarbeitende an verschiedenen Standorten im In- und Ausland. Mit ihrer Schlüssel- und Zylindertechnologie gehört Keso zu den führenden Herstellern von Zylindern und Wendeschlüsseln und bietet Lösungen für Einfamilienhäuser bis hin zu Projekten wie Industrieanlagen und Flughäfen an.

Seit 2004 gehört die Keso zum schwedischen Assa-Abloy-Konzern, dem weltweit führenden Hersteller und Lieferanten von Schliesslösungen und Sicherheitssystemen. Mit etwa 30 000 Mitarbeitenden erwirtschaftet die Gruppe einen Jahresumsatz von rund 4,9 Mrd. Franken.

KESO AG | 8805 Richterswil

www.keso.com

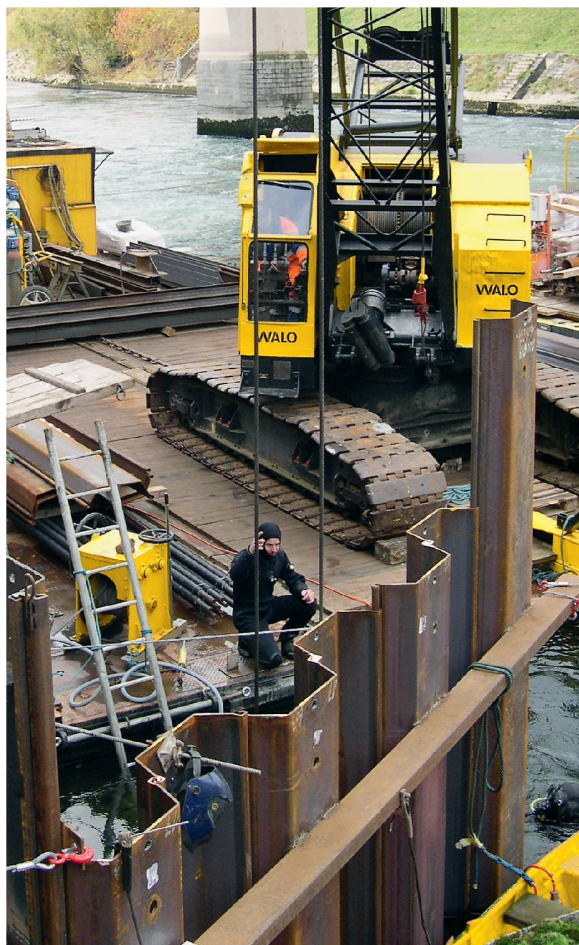
HSLU MIT EMPA UND BUNDESAMT FÜR ENERGIE AN «BLUE & GREEN»

Die Hochschule Luzern mit dem Zentrum für Integrale Gebäudetechnik, dem «iHomeLab» und dem Kompetenzzentrum «Typologie & Planung in der Architektur», präsentiert sich zusammen mit der Empa und dem Bundesamt für Energie auf der Forschungsplattform der Fachmesse «blue & green» (siehe TEC21, 23/2010). Unter dem Motto «Das Gebäude als System» werden vernetzte und integrale Betrachtungen zu Baumaterialien und Bautechnik, Planung und Technik sowie zum intelligenten Gebäude aufgezeigt.

www.hslu.ch; www.empa.ch; www.bfe.admin.ch
Halle 4, Stand C10

FIRMENHINWEISE

Auf den Abdruck von Firmenhinweisen besteht kein Anspruch. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Bitte senden Sie uns Ihre Firmeninformationen an Redaktion TEC21, Postfach 1267, 8021 Zürich, oder an produkte@tec21.ch



Zuhause im nassen Element: WALO-Wasserbau

Wasserbau ist eine komplizierte Teamarbeit. Deshalb setzen Sie für Arbeiten auf und unter Wasser mit Vorteil auf eine erfahrene Gruppe spezialisierter Profis wie das WALO-Wasserbau-Team. Eisiger Stausee? Turbinen vor Flusskraftwerken oder schlechte Sicht? WALO begleitet Ihr Projekt mit der richtigen Ausrüstung, vom Seilbagger über Pontons bis zum Schleppschiff. Gut zu wissen: Alle Prozesse sind nach ISO 9001 zertifiziert. Das bedeutet Qualität zugunsten von Kunden, Mitarbeitern, Partnern und späteren Benutzern.

Walo Bertschinger AG
Leimgrubenweg 6
CH-4053 Basel
Telefon +41 61 335 92 92
Telefax +41 61 335 92 90
wasserbau@walo.ch
www.walo.ch



PRODUKTE

BEMESSUNGSPROGRAMM FÜR QUERKRAFTDORNE NACH EUROCODE

Die Dimensionierung von Querkraftdornen bei Stahl-Beton-Gebäuden mit Dehnfugen kann ab sofort mithilfe von Ancons neuem Bemessungsprogramm nach Eurocode durchgeführt werden. Das Programm berücksichtigt alle relevanten Teile von Eurocode 2, 3 und 4 und wird kostenlos zur Verfügung gestellt. Es berechnet Grösse und Anzahl der erforderlichen Querkraftdorne, die entsprechenden Rand- und Achsabstände sowie die erforderliche bauseitige Bewehrung. Anwender können aus diversen Betonfestigkeiten wählen und die Lasten entweder als Design-Last oder getrennt nach Nutzlast und Eigengewicht definieren. Die Software kann als CD bestellt oder auf der Website heruntergeladen werden. Sie ist auf Englisch, Deutsch, Französisch, Italienisch, Spanisch und Niederländisch erhältlich.

Ancon (Schweiz) AG | 3216 Ried bei Kerzers
www.ancon.ch

EINE REVOLUTION DANK NANOKRISTALLEN

Die Baubranche, im Speziellen die Fertigteilindustrie, begegnet heutzutage den grossen Herausforderungen Prozessoptimierung, Energieeffizienz, Materialoptimierung und hohen Qualitätsanforderungen. Um in einem harten Wettbewerbsumfeld bestehen zu können, müssen diese Ziele mit der Einhaltung grösstmöglicher Kosteneffektivität in Einklang gebracht werden. Aus diesem Grund ist es für eine wirtschaftliche Produktion von Betonfertigteilen unabdingbar, die Schalungen schnell wieder verwenden zu können, um einen kontinuierlichen Ausstoss zu erreichen. Ein schneller Aushärtungsprozess ist hierbei von entscheidender Bedeutung.

Dank der einzigartigen Technologie des «X-Seed 100»-Erhärtungsbeschleunigers ermöglicht das «Crystal Speed Hardening»-Konzept eine nachhaltige Steigerung der Produktivität. Es wird eine Beschleunigung

in den frühen Phasen der Aushärtung (4–12 Stunden) in allen Temperaturbereichen erreicht. «X-Seed 100» besteht aus synthetisch hergestellten Nanopartikeln in flüssiger Zubereitung. Das «CrystalSpeedHardening»-Konzept verbessert alle gängigen Lösungen der Betonindustrie und ist mit allen BASF-Technologien, wie dem «Zero Energy System», kompatibel.

Während herkömmliche Methoden zur Härtungsbeschleunigung, z.B. Heissluftzufuhr, negative Auswirkungen auf die Haltbarkeit des Betons haben können, unterstützt «X-Seed 100» die natürliche Hydratation und die Leistungsfähigkeit des Endprodukts. Mit der Prozessoptimierung entsteht eine bessere Betonqualität bei erhöhter Energieeffizienz. Dies führt zu finanziellen und zeitlichen Einsparungen sowie einer Reduktion des CO₂-Ausstosses.

BASF Construction Chemicals Europe AG
8048 Zürich | www.basf-cc.ch

Angewandter Umweltschutz

IFAT

Halle A5 · Stand 227/324



WEY®
Trademark of SISTAG

SISTAG Absperrentechnik

Die massgeschneiderten WEY® Schieber, Klappen und Schützen schützen Menschen, Tiere und die Natur. Sie entsprechen dem neusten Stand der Technik und bieten Sicherheit für Jahrzehnte bei Abwasser- und Industrieanlagen, Kraft- und Wasserwerken. Rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne.



SISTAG AG Absperrentechnik
CH-6274 Eschenbach
Telefon 041 449 99 44
Telefax 041 448 34 31
www.sistag.ch
E-Mail: info@sistag.ch

SISTAG